



Zahl: 004-1/2013/25

Kematen, 10. Oktober 2013

### NIEDERSCHRIFT

über die am 11.06.2013 um 19:00 Uhr  
im Sitzungssaal der Gemeinde Kematen stattgefundene  
25. Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Anwesend: Bgm. Rudolf Häusler  
Vbgm. Klaus Gritsch  
GV Gerhard Lerchner  
GV Elmar Michael  
GV Mag. Armin Partl  
GR Mag. Gabriele Fraidl  
GR Günther Hochstaffl (Ersatz GR Andreas Partl)  
GR Franz Hörtnagl  
GR Paul Kräuter (Ersatz GR Mag. Jordan)  
GR Annita Lerchner  
GR Prof. Dr. Christian Markl  
GR Claudia Neururer (Ersatz Bgm. Häusler zu TO-Punkt 14)  
GR Regina Plunser  
GR Bernd Raitmair  
GR Ing. Franz Sailer  
GR Hugo Weger

Entschuldigt: GR Mag. Kurt Alois Manfred Jordan  
GR Andreas Partl

Gäste: Ing. Günter Pichler  
Mag. Sabine Kraisser  
Dr. Michael E. Sallinger  
Kdt. Bernhard Bucher  
Alois Rathgeb

Schriftführer: AL Matthias Bachmann

# TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Eventuelle Berichte von Ausschussobleuten
3. Bericht über Gemeindevorstandsbeschlüsse
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise betreffend der Verhandlungen mit der TIWAG zum Talschaftsvertrag Pumpspeicherkraftwerk Sellrain-Silz 2013
6. Beratung und Beschlussfassung über den Dienstbarkeitsvertrag mit der TIWAG betreffend der Grundstücke Nr. 2082, 2095 und 2098
7. Beratung und Beschlussfassung über den Dienstbarkeitsvertrag mit der TIWAG betreffend das Grundstück Nr. 2026
8. Beratung und Beschlussfassung über den Gestattungs- und Sondernutzungsvertrag mit der ASFINAG Alpenstraßen GmbH betreffend Sanierung der bestehenden Trasse des Inntalradweges – Teilstück Kematen-Völs
9. Beratung und Beschlussfassung über den Vorschlag der Neubestellung des Ortslegalisators
10. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage des Entwurfes eines Bebauungsplanes für die Gpn. 2520/4 und 2520/5, beide KG Kematen (Wohnanlage Ripflgründe) und gleichzeitige Beschlussfassung über die Erlassung des Bebauungsplanes gem. §§ 66 Abs. 1 u. Abs. 2 TROG 2011
11. Beratung und Beschlussfassung über den Optionsvertrag mit Walter Segat hinsichtlich der Einräumung einer Kaufoption für 5.000 m<sup>2</sup> von der Gp 2577, KG Kematen, gemäß Planurkunde von DI Wild, GZl. 2698/13
12. Vortrag der Erfolgsrechnung und Bilanz 2012 des E-Werkes
13. Bericht des Obmannes des Überprüfungsausschusses über die Vorprüfung der Erfolgsrechnung und Bilanz 2012 des E-Werkes
14. Beschlussfassung der Erfolgsrechnung und Bilanz 2012 des E-Werkes und Entlastung des Rechnungslegers

15. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung eines Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Kematen durch die GemNova DienstleistungsGmbH
16. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von GR Bernd Raitmair, GR Franz Hörtnagl, GR Mag. Jordan, GV Michael und GR Prof. Dr. Markl betreffend die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.06.2012 hinsichtlich der Geschäftsordnung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Kematen i.T.
17. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben (Baumeisterarbeiten, Beschichtungsarbeiten, Installationsarbeiten) hinsichtlich der Sanierung des alten Hochbehälters
18. Beratung und Beschlussfassung über die grundsätzliche Bedeutung von Wohnungsvergaben
19. Beratung und Beschlussfassung über Richtlinien des Wohnungsausschusses hinsichtlich Wohnungsvergaben
20. Anträge, Anfragen und Allfälliges

## **VERHANDLUNGSPROTOKOLL**

### **1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gäste, die Zuhörer und die Mitglieder des Gemeinderates. Er eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, Tagesordnungspunkt 15 zur Behandlung vorzuziehen.

Beschluss: einstimmig

### **2. Eventuelle Berichte von Ausschussobleuten**

- **Bau- und Raumordnungsausschuss**

Obmann GR Ing. Sailer berichtet von der stattgefundenen Besprechung mit der ASFINAG betreffend der Bewilligung der Zufahrt Industriezone Nord. Nunmehr wird dies in Wien dringlich behandelt.

Betreffend Oberflächenentwässerung Afling wurde ein Projekt ausgearbeitet und vorgestellt.

Zum Raumordnungskonzept neu sind 2 Angebote eingegangen.

- **E-Werk-Ausschuss**

Die Kabelverlegung für die Wohnbauprojekte Neue-Heimat-Tirol und WE sind abgeschlossen, berichtet Obmann GV Lerchner. Mit der Stromversorgung der Kapelle wurde die letzte Freileitung ins Michelfeld in die Erde verlegt. Somit gibt es im Netz der Gemeinde Kematen keine Freileitungen mehr.

Die Umbauarbeiten für die Sanierung der Steuerung Kraftwerk Oberstufe und Sendersbach sind abgeschlossen.

- **Familien- u. Schulausschuss**

Obfrau GR Fraidl berichtet von den stattgefunden Hearings für die Karenzvertretung der Hortleitung.

- **Landwirtschaftsausschuss**

Obfrau GR Plunser berichtet von der Landwirtschaftsausschusssitzung vom 05.06.2013

- **Wohnungsausschuss**

Obfrau GR Lerchner berichtet, dass nunmehr alle Doppelhäuser für das Projekt Ripfl-Gründe zugeteilt wurden.

Bei den beiden großen Wohnbauprojekten (Neue-Heimat-Tirol und WE) in Kematen wurden 17 Wohnungen an gebürtige Kemater, 61 an in Kematen wohnhafte Personen und 16 an in Kematen arbeitende Personen vergeben.

- **Umwelt- und Verkehrsausschuss**

Obmann Vbgm. Gritsch berichtet, dass die Sackgasse Griessgasse mit Verlängerung der Leitschiene auf der Axamer Landesstraße umgesetzt wurde.

Betreffend Errichtung eines Schutzweges beim Bierwirt wird an einer Lösung gearbeitet.

Wegen dem neu beschlossenen Fahrverbot am Messerschmittweg ist der Obmann im Gespräch mit der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck.

### 3. Bericht über Gemeindevorstandsbeschlüsse

Der Bürgermeister berichtet über die Beschlüsse des Gemeindevorstandes vom 26.04.2013.

#### **4. Bericht des Bürgermeisters**

- **Rutschhänge**

Der Bürgermeister berichtet, dass im Bereich der Rutschhänge in Afling und im Bereich des Windwurfes eine Begehung mit einem Geologen stattgefunden hat und ein geologisches Gutachten darüber erstellt wird.

- **Verleihung Ehrenzeichen**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Verleihung der Ehrenzeichen mit der Einweihung der Kapelle eine positive Veranstaltung der Gemeinde war.

- **Kabinengebäude Sportplatz**

Der Bürgermeister berichtet, dass er mit dem Sportausschuss und dem Bauausschuss die weitere Vorgangsweise betreffend der Errichtung eines neuen Kabinengebäudes abgeklärt hat.

- **Wasserversorgung**

Der Bürgermeister berichtet, dass eine Begehung der Wasserversorgung mit dem Betriebsleiter des E-Werkes und dem Amtsleiter stattgefunden hat.

#### **5. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise betreffend der Verhandlungen mit der TIWAG zum Talschaftsvertrag Pumpspeicherkraftwerk Sellrain-Silz 2013**

Der bestehende Talschaftsvertrag mit der TIWAG soll für 17 Gemeinden neu verhandelt werden. Hier sollen die Rechtsanwälte der Stix und Dr. Sallinger auf Basis des vorliegenden Schreibens beauftragt werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die weitere Vorgangsweise betreffend der Verhandlungen mit der TIWAG zum Talschaftsvertrag Pumpspeicherkraftwerk Sellrain-Silz 2013 entsprechend dem vorliegenden Schreiben zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

**6. Beratung und Beschlussfassung über den Dienstbarkeitsvertrag mit der TIWAG betreffend der Grundstücke Nr. 2082, 2095 und 2098**

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden den Dienstbarkeitsvertrag mit der TIWAG betreffend der Grundstücke Nr. 2082, 2095 und 2098 zur Kenntnis und stellt den Antrag, diesen zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

**7. Beratung und Beschlussfassung über den Dienstbarkeitsvertrag mit der TIWAG betreffend das Grundstück Nr. 2026**

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden den Dienstbarkeitsvertrag mit der TIWAG betreffend Grundstück Nr. 2026 zur Kenntnis und stellt den Antrag, diesen zu beschließen. Auf Anregung von GV Michael und GR Sailer soll der vorliegende Dienstbarkeitsvertrag dahingehend abgeändert werden, dass die Dienstbarkeit im neu zu schaffenden Erschließungsweg eingetragen wird.

Beschluss: einstimmig

**8. Beratung und Beschlussfassung über den Gestattungs- und Sondernutzungsvertrag mit der ASFINAG Alpenstraßen GmbH betreffend Sanierung der bestehenden Trasse des Inntalradweges – Teilstück Kematen-Völs**

Der Bürgermeister bringt den anwesenden den vorliegenden Gestattungs- und Sondernutzungsvertrag mit der ASFINAG Alpenstraßen GmbH betreffend Sanierung der bestehenden Trasse des Inntalradweges – Teilstück Kematen-Völs zur Kenntnis. GR Prof. Dr. Markl und der Bürgermeister sehen das vorliegende Vertragswerk als zu allgemein und nachteilig für die Gemeinde.

Nach einer kurzen Debatte wird GR Markl auf Vorschlag des Bürgermeisters den Vertrag überarbeiten.

**9. Beratung und Beschlussfassung über den Vorschlag der Neubestellung des Ortslegalisators**

Der Bürgermeister informiert die Anwesenden, dass der Gemeinde ein Vorschlagsrecht betreffend der Neubestellung des Ortslegalisators zukommt.

Nach einer kurzen Debatte kommt der Gemeinderat zur Auffassung, dass Matthias Bachmann als neuer Ortslegalisator vorgeschlagen wird.

Beschluss: einstimmig

**10. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage des Entwurfes eines Bebauungsplanes für die Gpn. 2520/4 und 2520/5, beide KG Kematen (Wohnanlage Ripflgründe) und gleichzeitige Beschlussfassung über die Erlassung des Bebauungsplanes gem. §§ 66 Abs. 1 u. Abs. 2 TROG 2011**

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden den Entwurf eines Bebauungsplanes zur Kenntnis und stellt den Antrag, die Auflage des Entwurfes eines Bebauungsplanes für die Gpn. 2520/4 und 2520/5, beide KG Kematen (Wohnanlage Ripflgründe) und gleichzeitige Beschlussfassung über die Erlassung des Bebauungsplanes gem. §§ 66 Abs. 1 u. Abs. 2 TROG 2011 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

**11. Beratung und Beschlussfassung über den Optionsvertrag mit Walter Segat hinsichtlich der Einräumung einer Kaufoption für 5.000 m<sup>2</sup> von der Gp 2577, KG Kematen, gemäß Planurkunde von DI Wild, GZl. 2698/13**

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden den vorliegenden Optionsvertrag mit Walter Segat hinsichtlich der Einräumung einer Kaufoption für 5.000 m<sup>2</sup> von der Gp 2577, KG Kematen, gemäß Planurkunde von DI Wild, GZl. 2698/13 zur Kenntnis und stellt nach einer Debatte den Antrag, diesen Optionsvertrag zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

**12. Vortrag der Erfolgsrechnung und Bilanz 2012 des E-Werkes**

Der Bürgermeister übergibt das Wort an den Obmann des E-Werk-Ausschusses. GV Lerchner bringt den Anwesenden die Erfolgsrechnung und Bilanz 2012 des E-Werkes zur Kenntnis. Die an den Rechnungsleger gestellten Anfragen wurden beantwortet.

**13. Bericht des Obmannes des Überprüfungsausschusses über die Vorprüfung der Erfolgsrechnung und Bilanz 2012 des E-Werkes**

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Prof. Dr. Markl, berichtet dem Gemeinderat, dass der Überprüfungsausschuss am 18.03.2013 die Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Kematen und den Jahresabschluss des E-Werkes Kematen im Sinne des § 111 TGO überprüft und für in Ordnung befunden hat.

GR Prof. Dr. Markl berichtet weiter, dass die Überprüfung keine Beanstandungen ergab.

#### **14. Beschlussfassung der Erfolgsrechnung und Bilanz 2012 des E-Werkes und Entlastung des Rechnungslegers**

Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an VbGM. Klaus Gritsch. Der Bürgermeister und GV Gerhard Lerchner verlassen den Sitzungssaal. Der Vizebürgermeister informiert den Gemeinderat, dass gemäß § 108 TGO Claudia Neururer das Mandat des Bürgermeisters zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt.

Der Vizebürgermeister stellt an die Gemeinderäte die Anfrage, ob noch weitere Fragen vorliegen. Nachdem keine Anfragen gestellt wurden, stellt der Vizebürgermeister den Antrag, die Erfolgsrechnung und Bilanz 2012 des E-Werkes in der vorliegenden Form zu beschließen und den Rechnungslegern die Entlastung zu erteilen.

Einnahmen:	€ 2.386.791,82
Ausgaben:	€ 2.219.118,19
Jahresergebnis +/-	+ € 167.673,63

Beschluss: einstimmig

Der Vizebürgermeister bedankt sich beim Bürgermeister, den Mitarbeitern der Gemeinde und des E-Werkes, als auch beim Gemeinderat für die geleistete Arbeit und übergibt dem Bürgermeister den Vorsitz.

#### **15. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung eines Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Kematen durch die GemNova DienstleistungsGmbH**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Ausschreibung in Zusammenarbeit mit der GemNova DienstleistungsGmbH, RA Dr. Sallinger und der Freiwilligen Feuerwehr ausgearbeitet wurde.

Für GV Michael liegt eine einseitige Ausschreibung vor. Ihm fehlt die technische Prüfung.

Dazu antwortet Alois Rathgeb, dass die Ausschreibung dahingehend erstellt wurde, dass der Auftraggeber jenes Produkt erhält, das er möchte. Im Verfahren darf kein Anbieter diskriminiert werden und allen zugänglich gemacht werden.

Dr. Sallinger erläutert den Anwesenden die verschiedenen Möglichkeiten, die ein Bieter im Vergabeverfahren hat.

Auf Anfrage von GV Michael werden jene Punkte besprochen, die GV Michael schriftlich angeführt hat.

Nach einer Debatte stellt der Bürgermeister den Antrag, die Ausschreibung eines Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Kematen durch die GemNova DienstleistungsGmbH in der besprochenen Form zu bewilligen.



Beschluss: 11 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (GR Prof. Dr. Markl), 3 Nein-Stimmen (GR Weger, GV Michael, GR Kräuter)

Die Anfrage von GV Michael betreffend der Ausscheidung eines Feuerwehrfahrzeuges wurde in einer Debatte vom Bürgermeister beantwortet.

**16. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von GR Bernd Raitmair, GR Franz Hörtnagl, GR Mag. Jordan, GV Michael und GR Prof. Dr. Markl betreffend die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 12.06.2012 hinsichtlich der Geschäftsordnung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Kematen i.T.**

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden den vorliegenden Antrag zur Kenntnis. GR Prof. Dr. Markl nimmt nochmals, wie im Antrag angeführt, dazu Stellung.

Nach einer kurzen Debatte schlägt der Bürgermeister vor, die Behandlung dieses Antrag vorerst auszusetzen und mit den Vertretern der betroffenen Gemeinderatsfraktionen über eine Neudefinition der Geschäftsordnung zu sprechen. Im Herbst soll über diesen Antrag abgestimmt werden. Der Gemeinderat erklärt sich mit dieser Vorgangsweise einverstanden.

Beschluss: einstimmig

**17. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben (Baumeisterarbeiten, Beschichtungsarbeiten, Installationsarbeiten) hinsichtlich der Sanierung des alten Hochbehälters**

Der Bürgermeister bringt den Anwesenden die vorliegenden Angebote zur Kenntnis und stellt den Antrag, nachfolgende Auftragsvergaben für die Sanierung des alten Hochbehälters zu beschließen:

Fa. Teerag Asdag	Baumeisterarbeiten	€ 28.608,09
Fa. Chembau	Beschichtungsarbeiten	€ 26.320,36
Fa. Meischberger & Nagl	Installationsarbeiten	€ 14.034,54

Der Gemeinderat kommt zur Auffassung, dass von der Fa. Kapferer ein Angebot für die Installationsarbeiten eingeholt und anschließend an den Billigstbieter vergeben wird.

Beschluss: einstimmig

## **18. Beratung und Beschlussfassung über die grundsätzliche Bedeutung von Wohnungsvergaben**

Nach einer längeren und hitzigen Debatte kommt der Gemeinderat zur Auffassung, dass die Beschlussfassung über diesen TO-Punktes ausgesetzt werden soll, da noch weitere vertiefte Gespräche mit den Vertretern der einzelnen Gemeinderatsfraktionen über die weitere Vorgangsweise geführt werden sollen.

Beschluss: 14 Ja-Stimmen (1 Nein-Stimme)

## **19. Beratung und Beschlussfassung über Richtlinien des Wohnungsausschusses hinsichtlich Wohnungsvergaben**

Nach einer Debatte kommt der Gemeinderat zur Auffassung, dass die Beschlussfassung über diesen TO-Punktes ausgesetzt werden soll.

Beschluss: 14 Ja-Stimmen (1 Nein-Stimme)

## **20. Anträge, Anfragen und Allfälliges**

- **Hinweistafeln - Leinenzwang**  
GV Michael regt an, dass die Hinweistafeln für Kurzleinenzwang aufgestellt werden sollen.
- **Asphaltierung - Privatweg Griessgasse**  
Der Bürgermeister informiert auf Anfrage von GR Raitmair über den jetzigen Stand betreffend der Asphaltierung des Privatweges in der Griessgasse.
- **Tonbandprotokoll vom 10.10.2013**  
Die Anfrage von GR Raitmair betreffend eines Tonbandprotokolls bei der Polizeiinspektion Kematen wird beantwortet.
- **Spende für eine Familie aus Kössen**  
Der Bürgermeister schlägt vor, einer Familie aus Kössen, die besonders von diesem Hochwasserereignis betroffen ist, eine Spende zu überreichen. Die Gemeinderäte kommen zur Auffassung, dass von jedem Mandatar eine Spende in Höhe von € 175,00 gegeben werden sollte. Der Bürgermeister wird sich mit € 500,00 beteiligen. Die Übergabe der Geldspende soll durch die Fraktionsvertreter erfolgen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, wird die Sitzung vom Bürgermeister um 22:30 Uhr geschlossen.

Der Protokollführer:

Matthias Bachmann